

# Steigender Kostendruck bei erhöhtem Qualitätsanspruch

**Steigender Kostendruck im wirtschaftlichen Umfeld führt traditionell zu Qualitätseinbußen bei betrieblichen Bildungsmaßnahmen, teilweise sogar zur völligen Vernachlässigung strategischer Investitionen.**

Gleichzeitig steigen in den Visionen einer veränderten Lernkultur (Lebenslanges Lernen) global die Ansprüche an das Angebot persönlichkeitszentrierter, flexibler und effizienter Lernumgebungen und -formen. Versuche, den klassischen Bildungsbetrieb durch elektronische Medien zu ergänzen bzw. ins Inter-/Intranet zu erweitern (E-Learning), haben zwar zu einer Vielfalt technischer Lösungen (LMS, LCMS) geführt. Bisher hat jedoch keine der neuen Technologien nachhaltig zu einer Verbesserung der Situation beigetragen.

## **Problem: Dilemma didaktischer und technologischer Standards**

Zusammengefasst lassen sich trotz innovativer Technologien im E-Learning weiterhin die folgenden Problembereiche feststellen:

- die hohen Kosten, welche sowohl bei der Neuerstellung didaktisch hochwertiger Lerneinheiten als auch bei der Wiederverwendung (Aktualisierung) derselben anfallen
- die notwendigen Kompetenzen; sowohl Lehrkräfte als auch Lernende müssen Methoden- und Medienkompetenz besitzen, um e-Learning-Angebote zu nutzen
- die erzielbare Qualität, wobei sich insbesondere das Fehlen übergreifender, allgemein anerkannter Qualitätsstandards bemerkbar macht
- eine angemessene Didaktik; diese orientiert sich oft nur an traditionellen Modellen und nutzt die neuen Kommunikations- und Kooperationsformen nicht oder nur ansatzweise
- der soziale Kontext; durch die ungewohnte Form der Kommunikation wird die Lehr-/Lernsituation mit bzw. in dem neuen Medium stark beeinflusst

Erst durch Lösung dieser Probleme lässt sich dem Kostendruck und den steigenden Ansprüchen im Bildungsbereich nachhaltig begegnen.

# Lösung: Die elive LD Suite

Das Learning Design Toolset von elive

- macht Prozesse erstmals operativ anwendbar, die derzeit in Beiträgen deutscher/europäischer Gremien (DIN/CEN) zur internationalen Standardisierung definiert werden;
- zielt auf Modellierung und Produktion von Lehr-/Lernobjekten (IMS-LD konform) und bezieht sowohl allgemeine als auch untergeordnete internationale technologische Standards (LOM, SCORM etc.) ein;
- erhöht bei der Entwicklung und im Betrieb von Lernumgebungen unterschiedlicher Bildungsträger (Unternehmen, Akademien, Schulen)
  - die Produktivität (kooperatives Design, wiederverwertbare didaktische Modelle)
  - die Rentabilität (Make-or-buy-Support für Lehrmaterial bzw. Lernmedien)
  - die Qualität (Verschränkung elektronischer und traditioneller Bildungsformate)

Insgesamt liegt in der Anwendung der **elive LD Suite** ein Kostensenkungspotential von bis zu 50% der Kosten, die bisher für methodisch-didaktische Aufwände im Bildungsbereich entstehen.

elive Learning Design  
Robert Krämer Thomas Russell GbR  
Dennis-Gabor-Straße 2  
14469 Potsdam  
Germany

fon +49 331 581189-0  
fax +49 331 581189-15

[info@elive-ld.com](mailto:info@elive-ld.com)  
[www.elive-ld.com](http://www.elive-ld.com)